



Schwarz **Rot** Club

e.V. Wetzlar

Club-Nachrichten

Ausgabe 2

Mitteilungsmagazin für Clubmitglieder & Clubfreunde

August 2014





Wetzlar

... Stadt der Begegnungen



Hier treffen sich Liebhaber von kleinen Boutiquen und pulsierenden Einkaufszentren. Schlendern Sie durch die malerische Altstadt bis hin zu den großen Einkaufszentren. Genießen Sie in einem der beliebten Cafés und Restaurants regionale und internationale Spezialitäten sowie die Aussicht auf historisches Fachwerk, mittelalterliche Marktplätze und den einzigartigen Dom... **Sind Sie neugierig geworden?**

Dann schauen Sie doch erst auf www.wetzlar.de und dann „live“ in Wetzlar vorbei. Wir freuen uns auf Sie!

www.wetzlar.de



* Goethe- und Optik-Stadt!

Editorial

Liebe Clubmitglieder,

das erste Halbjahr mit einer Vielfalt an Veranstaltungen und Erfolgen, die auf den folgenden Seiten dargestellt werden, liegt nun schon zwei Monate hinter uns. An dieser Stelle möchten wir Volker Schmidt und Ellen Jonas zum Gewinn der Standardweltmeisterschaft bei den Profis herzlich gratulieren.

Wir hoffen, dass Sie sich gemeinsam mit Ihren Familien in der Sommerpause und den Sommerferien erholt haben und neue Energie und Schwung für die zweite Jahreshälfte tanken konnten.

Gemeinsam mit Ihnen wollen wir dann wieder ab September das breite Angebot des Tanzens im Schwarz-Rot-Club nutzen. Für die Jugend starten wir ab dem 18. September im Studio 2 mit einer neuen Tanzgruppe, die bei Johanna Klisan fit für das Tanzparkett gemacht wird. Anmeldungen können hierzu per email an info@src-wetzlar.de geschickt werden.

Zudem werden wir im Herbst wieder einen neuen Tanzkreis anbieten, nähere Informationen werden in Kürze auf unserer Homepage www.src-wetzlar.de und der Tagespresse veröffentlicht.

In diesem Herbst haben Sie alle wieder die Gelegenheit, unterschiedliche Veranstaltungen zu besuchen. Im Oktober werden die Deutschen Jugendmeisterschaften an zwei Tagen in der Stadthalle Wetzlar ausgetragen. Karten für den 25. und 26. Oktober können Sie unter info@src-wetzlar.de bestellen.

Weiter laden wir Sie recht herzlich zur Wetzlarer Tanzgala 2014 mit dem 34. Internationalen Leicaturner ein. Bis Anfang Oktober bieten wir Ihnen, liebe Clubmitglieder, ab sofort bis zum 3. Oktober zwei Karten einer Preiskategorie zum Preis von einer Karte an (Gutschein siehe Seite 8 dieser Clubnachrichten). Die Karten können Sie ab sofort unter info@src-wetzlar.de oder unter 06441 23666 (Ursula Feht) erwerben. Also, nutzen Sie in diesem Jahr die Chance und feiern Sie dieses Ereignis am 6. Dezember zusammen mit uns. Karten nur für die Nachmittagsveranstaltung gibt es nur an der Tageskasse.

Wir freuen uns, Sie alle recht zahlreich, zusammen mit Freunden und Bekannten, bei unseren nächsten Veranstaltungen begrüßen zu dürfen und verbleibe bis dahin mit tanzsportlichen Grüßen

Ihr
Philipp Feht

1. Vorsitzender



Wie wäre es mit einem Mitglieds-Gutschein als Geschenk?
Ob Kurzmitgliedschaft, Jahresmitgliedschaft oder eine individuelle Mitgliedschaft,
überraschen Sie Ihren Partner doch einfach mal.

Infos unter

Telefon 06441 62563

Fax 03221 120 4921

Oder Anfrage an feht@aol.com



13.10.2014	Studio 2 Spilburg	DTSA
25.10.2014	Stadthalle Wetzlar	DP Junioren I B und DM Junioren II B Standard
26.10.2014	Stadthalle Wetzlar	DM Jugend A Standard
09.11.2014	Bürgerhaus Nauborn	Tag des Tanzens DTV mit DTSA
06.12.2014	Stadthalle Wetzlar	Wetzlarer Tanzgala 34. Internationales Leicaturier, World Cup 10 Tänze
26.12.2014	Stadthalle Wetzlar	Weihnachtsball
08.03.2015	Stadthalle Wetzlar	LM Hauptgruppe B, A, S Latein Senioren I A, Senioren I S Latein
25.04.2015	Stadthalle Wetzlar	DM Senioren S Latein DM Jugend A 10 Tänze
26.04.2015	Stadthalle Wetzlar	DM Junioren II B 10 Tänze
05.12.2015	Stadthalle Wetzlar	Wetzlarer Tanzgala 35. Internationales Leicaturier, World Cup Latein
26.12.2015	Stadthalle Wetzlar	Weihnachtsball

Postanschrift:

Schwarz-Rot-Club Wetzlar e.V.
Postfach 2608, 35536 Wetzlar
www.src-wetzlar.de

Clubheim:

Im Bürgerhaus Nauborn
Solmser Weg 25, 35580 Wetzlar,
Tel: 06441 23801

Bankverbindungen:

Sparkasse Wetzlar
IBAN: DE61 5155 0035 0010 0052 62
BIC: HELADEF1WET

Volksbank Mittelhessen e.G.
IBAN: DE78 5139 0000 0012 7886 06
BIC: VBMHDE5F



Philipp Feht
1. Vorsitzender
Telefon: 06441 62563
Fax: 03221 1204921
1.vorsitzender@src-wetzlar.de



Dieter Müller
2. Vorsitzender
Telefon: 06441 770545
Mobil: 0177 5741 329
2.vorsitzender@src-wetzlar.de



Friedrich Frech jun.
Schatzmeister
Telefon: 06441 73850
Fax: 06441 770292
schatzmeister@src-wetzlar.de



Doris Jung-Rosu
Pressewartin
Telefon: 06443 2027
Fax: 03212 3572006
pressewartin@src-wetzlar.de



Dieter Sachs
Turnierwart
Telefon: 06441 27435
turnierwart@src-wetzlar.de



Markus Rahaus
Sportwart
Telefon: 06441 9740774
Fax: 06441 782858
sportwart@src-wetzlar.de



Stefano Rosu
Beisitzer
Telefon: 06443 2027
beisitzer1@src-wetzlar.de



Volker Kind
Beisitzer
Telefon: 06441 73011
Fax: 06441 73011
beisitzer2@src-wetzlar.de



Kathinka Prick
Jugendwartin
Telefon: 06441-208 7117
Mobil: 0157 7138 1581
jugendwartin@src-wetzlar.de



Stefan Fall
Jugendwart
Mobil: 0170 989 3003
jugendwart@src-wetzlar.de

Ute Geier
Goldschmiedemeisterin



- Goldschmiedekurse
- Trauringkurse
- Umarbeitung
- Reparaturen
- Anfertigungen



Öffnungszeiten ab Dezember:

Dienstag, Mittwoch und
Freitag von 14.00 bis 19.00 Uhr
oder nach telefonischer
Vereinbarung.

Hasselstr. 7 35614 Aßlar

Telefon 06441 982535

www.kleine-goldwerkstatt.de

Impressum

Herausgeber:
Schwarz-Rot-Club e.V.
Wetzlar

Redaktion, Layout, Satz:
Doris Jung-Rosu

Fotos:
Philipp Feht, Ulrike Richter-Lies, Markus Rahaus, Connie Straub, Ulrike Gerke, Doris und Stefano Rosu, privat

Druck: Werbetechnik Jost, Ehringhausen

Titelfoto: Volker Schmidt, Ellen Jonas (dancesport-info.net)

Tanz in den Mai 2014

Mit 270 Gästen war die frühlinghaft geschmückte Stadthalle beim traditionellen Tanz in den Mai des Schwarz-Rot-Clubs und dem Wetzlarer Hof ausverkauft. Frank Mignon und Band wartete mit jeder Menge neuer Tanzmusik auf und sorgte so für eine stets gut gefüllte Tanzfläche. Beim binnen kürzester Zeit zum Kulthit avancierten „Rock me“ kurz nach Mitternacht hielt es kaum noch jemanden auf den Stühlen.

Clubvorsitzender Philipp Fehrt

kündigte als Showeinlage wieder einen besonderen optischen und akustischen Leckerbissen an, die jungen Mitglieder der Hemsbacher Stepptanzformation „Penguin-Tappers“, die auch schon mehrfach im Fernsehen zu bestaunen



waren. Zwei 17-jährige junge Damen, als Duo aktuelle Deutsche Meister, bezauberten in ganz süßen Kleidchen mit dem Electroswing. Das Männertrio steppte ganz klassisch im schwarzen Anzug zu „How I met your mother“, mit dem sie Deutsche Vizemeister und Vierte der WM wurden. Eine gemeinsame A capella Steppdarbietung der gesamten Gruppe schließlich brachte endgültig das Parkett zum Beben und die Zuschauer zu lauten Beifallsstürmen. Aus den eigenen Reihen des Clubs zeigte zuvor Trainerin Michaela Ruggia-Gräß ihre zuletzt mit einem vierten Platz in einem Schautanzturnier erfolgreiche HipHop-Gruppe. Die „M's United“, bestehend aus 18 Mädchen im Alter zwischen 10 und 17 Jahren tanzten Streetdance zu einem Musikmix aus Justin Timberlake, Janet Jackson und Pitbull. Dabei feigten sie in immer neuen Bildern nur so über die Tanzfläche, wechselten teils akrobatisch mehrfach das Outfit und endeten in einer fulminanten Schlusspose.

27. April: 16-Plus-Pokal in Rüsselsheim

Gold, Silber, Bronze für Schwarz-Rot-Paare beim 16 Plus Pokal in Rüsselsheim

In den Lateinamerikanischen Tänzen waren Kim Joel Hermann und Vanessa Pastuszka gleich zweimal sehr erfolgreich. In ihrer Altersklasse, der Junioren I C haben sie 13 Duos hinter sich gelassen und den zweiten Platz ertanzt. Bei den Älteren in der Junioren II C konnten sie sich an die Spitze setzen und sich über Platz eins freuen.

Rang eins mit 21 von 25 möglichen Einsen erkämpften sich auch Daniel Kasper und Nastasja Chodykin in der Jugend A Klasse in den Lateintänzen. Im Standardsektor erreichten sie mühelos das Finale und wurden Dritte. Mit gemischten Gefühlen gingen Robin Bachorz und Lea-Luise Kloos im Junioren II C Lateinturnier mit Platz 10 von der Fläche. Sie wurden von sehr starker Konkurrenz überrascht, heimsten aber trotzdem noch 11 Aufstiegsunkte ein.

20. April: Ostermarathon

Maurice Rahaus und Christina Kraus haben ein gutes Resultat beim Ostermarathon in Braunschweig eingefahren. Sie starteten in der höchsten Leistungsklasse ihres Alters, der Junioren II B Klasse.

In den Standardtänzen erreichten die beiden gegen 27 Paare das Finale und freuten sich über den sechsten Platz und viele Ranglistenpunkte.

12./13. Juli: Saarländische Jugend-Tanztage

An diesem Fußballweltmeisterlichen Wochenende haben Maurice Rahaus und Christina Kraus bei den Saarländischen Jugend Tanztage drei Siege und einen zweiten Platz ertanzt. Sowohl in den Lateinamerikanischen Tänzen der Junioren II B bei 10 konkurrierenden Paaren und bei der Jugend A/B bei 13 Wettbewerbern als auch in den Standardtänzen der Junioren II B waren sie nicht zu schlagen.

Max Tseytlin und Jasmin Beck starteten zum ersten Mal zusammen und belegten im Turnier der Junioren I B den zweiten Platz und freuten sich sehr über die Finalteilnahme bei den Junioren II B, wo sie Platz sechs belegten.

Robin Bachorz und Lea-Luise Kloos haben in der Jugend C-Klasse den zweiten Platz in den Standardtänzen erreicht.



Grillfeier der aktiven Jugend in Münchholzhausen



„Hessen tanzt“ 2014

Der unangefochtene Ranglistensieg für Evgeny Vinokurov und Christina Luft war der fulminante Abschluss der diesjährigen Tanz-Großveranstaltung „Hessen tanzt“ in Frankfurt. Nachdem bereits 3000 Tanzpaare simultan über bis zu acht Flächen wirbelten, konnte sich der Schwarz-Rot-Club mit seinem Vorzeigepaar in den Lateintänzen über diesen ersten Platz mit 34 von 35 Einsen freuen. Evgeny Vinokurov und Christina Luft waren am Vormittag aus London angereist, wo sie einen Erfolg beim Crystal Cup gefeiert hatten. Als die ersten Wertungen nach der Samba für sie angezeigt wurden, war sofort klar, dass sie hier niemand mehr stoppen könnte.

Daniel Kasper und Nastasja Chodykin sind als Neulinge in der Jugend A-Klasse mit dem 11. Platz in den Lateinamerikanischen Tänzen im Gegensatz zu ihren Trainern nicht ganz zufrieden und wollten am nächsten Tag in der B-Klasse Standard deutlich weiter nach vorne kommen. Dies gelang mit Platz 4.

Bei Starts in vier Wettkämpfen sprangen zwei vierte Plätze in den Lateintänzen für Robin Bachorz und Lea Luise Kloos heraus. In der Jugend C gelang dies bei 19 und in der Junioren II C bei 29 Konkurrenten. In den Standardtänzen kamen sie über die Vorrunde noch nicht hinaus. Kim Joel Hermann tanzte das erste Standardturnier mit seiner neuen Partnerin Vanessa Pastuszka und freute sich über die Finalteilnahme



*Daniel Kasper,
Nastasja Chodykin*



*Robin Bachorz,
Lea Luise Kloos*



*Kim Joel Hermann,
Vanessa Pastuszka*

und Platz 6 bei 17 Startern in der Junioren I C-Klasse. In den Lateintänzen sechs Stunden später gehörten die beiden zu den dominierenden im Feld von 41 Paaren. In einem spannenden Kampf gewannen sie, auch zur Freude der stolzen Eltern, souverän den Bronzeplatz.

Jens Graf und Monica Gabriela Mielke hielten sich in der Hauptgruppe D Standard tapfer gegen 76 Paare, erreichten das Semifinale und wurden 12. Direkt anschließend hetzten sie von der Eissporthalle zur Fabriksporthalle, dem zweiten Austragungsort von „Hessen tanzt“, starteten nochmals in der Hauptgruppe II gegen 18 Paare, schafften es

hier ins Finale und freuten sich über Platz sechs. Jürgen und Olga Weibert trafen in der Sonderklasse der Senioren I auf eine starke Konkurrenz. Sie ließen zwar 45 Paare hinter sich, verpassten aber die zweite Zwischenrunde und wurden 38.

*Jens Graf,
Monica Mielke*

Jürgen und Olga Weibert

Nina Buchholz, Nina Knetsch, Monika Fehrt, Moritz Popp, Maximilian Fehrt

22 Duos kämpften mit den Junioren II Maximilian Fehrt/Nina Knetsch und Moritz Popp/Nina Buchholz. Zusammen kamen sie auf den geteilten 8./9. Platz in den Standardtänzen. In Latein erreichte Fehrt/Knetsch das Finale mit Platz 6 und Popp/Buchholz Platz 9.



Deutsche Meisterschaften

DP Junioren I und DM Junioren II Standard

Samstag, 25.10.2014

Beginn: 14:00 Uhr - Einlass: 13:00 Uhr

DM Jugend Standard

Sonntag, 26.10.2014

Beginn: 12:00 Uhr - Einlass: 11:00 Uhr

Informationen zum Kartenvorverkauf auf der Homepage des Schwarz-Rot-Clubs
www.src-wetzlar.de

Wetzlarer Tanzgala 2014

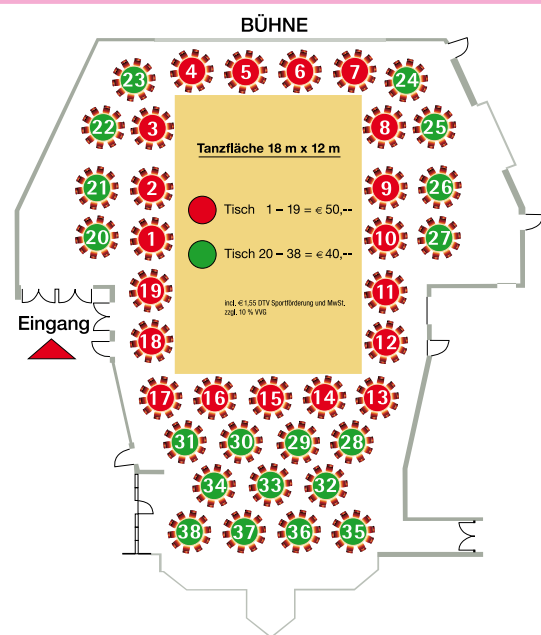
34. Internationales Leica-Turnier

WDSF World Cup 10 Tänze



Foto: Ulrike Richter-Lies

Stadthalle Wetzlar
06. Dezember 2014



Wetzlarer Tanzgala 2014 WDSF World Cup 10 Tänze Samstag, 06. Dezember 2014

Eintrittskarten für 40 und 50 Euro
inkl. € 1,55 DTV Sportförderung und MwSt. zzgl. VVG

erhalten Sie ab sofort bei Ursula Fehrt,

Tel.: 06441 23666

Bankverbindung: Sparkasse Wetzlar:

IBAN DE61515500350010005262

BIC HELADEF1WET

Beginn der festlichen Ballveranstaltung: 20:00 Uhr
(Einlass 19:00 Uhr)

Weitere Informationen auch unter:

www.src-wetzlar.de

Gutschein für Clubmitglieder
für eine Karte zum halben Preis beim Kauf
einer gleichwertigen zum regulären Preis.

Das Angebot gilt bis zum 03.10.2014

pro Clubmitglied ein Gutschein einlösbar

Ehrung für Friedrich Frech jr.

13. April: Bei der Mitgliederversammlung des Hessischen Tanzsportverbandes in Frankfurt-Sossenheim wurde der Schatzmeister des Schwarz-Rot-Clubs Wetzlar und Schriftführer des Hessischen Tanzsportverbandes, Friedrich Frech aus Wetzlar mit der Ehrennadel in Bronze des Deutschen Tanzsportverbandes für seine Verdienste um den Tanzsport in Hessen ausgezeichnet.



Wir gratulieren

60 Jahre

27.05.1954 Johanna Braun
28.07.1954 Thomas Fuchs
07.08.1954 Doris Jung-Rosu



65 Jahre

19.06.1949 Marion Find
06.07.1949 Ida Kolb

70 Jahre

27.07.1944 Karin Krug
16.08.1944 Elke Reinstädler

75 Jahre

02.07.1939 Rudolf Schneider
11.08.1939 Gisela Hofmann

80 Jahre

27.05.1934 Hermann Reuss
24.06.1934 Ursula Breithaupt

LOEWE.
PartnerPlus
Händler des
Jahres 2007

TV • Video • HiFi
Telecom • PC/Multimedia
Elektro • Beratung • Service

EP:Klotz
ElectronicPartner

Hans-Joachim Klotz
Bahnhofstraße 56
35630 Ehringshausen
Tel.: 06443 / 83000

Gutschein über 2,50 €*



Tanzschuh-Boutique Erika Unger

35423 Lich Schillerstr. 25 Nähe Asklepios Klinik
☎ 06404-7237 Mobil 0170-2949933 Fax 06404-9068143

www.tanzschuh-boutique.de
unger@tanzschuh-boutique.de

Geschäftszeiten: Do. und Fr. von 15:30-18 Uhr,
Samstag von 10-12:30 Uhr

Das Fachgeschäft mit der größten Auswahl
- seit 1978 - mehr als 2.500 Paar Schuhe erwarten Sie

* beim Kauf von 1 Paar Tanzschuhen zum regulären Preis

Tanz- Abend- Tango- Salsa- Zumba- Sneaker- Jazz- Turnier- Kinder- Braut- und Orgelschuhe

„Es war einmal ...“,
Kalender 2015 mit Aquarellen
aus Wetzlar „von früher“
DIN A 4 Format - 10,80 €
im Wetzlarer Buchhandel
oder unter 06443 2027

2015



Es war einmal ...
Wetzlar in Aquarellen von Doris Jung-Rosu

„Infinity“ auf dem Podest

Als „Déjà-Vu“ stiegen die jungen Damen der Jazz- und Modern Dance Formation im vergangenen Jahr durch Platz eins von der Landesliga in die Verbandsliga auf. Mit neuem Tanz zum Song „City of Delusion“ von Muse und neuem Namen „Infinity“ ging es der Gruppe von Trainee Kathinka Prick in diesem Jahr vornehmlich um den Klassenerhalt. Dieses Ziel wurde mit Platz sechs im Gesamtklassement erreicht. Nach Platz sieben beim Auftakt in Klein-Gerau wurde die Choreographie noch einmal erfolgreich geändert. In Mörfelden gelang der Einzug ins große Finale mit fünf Mannschaften und dort dann Rang drei. Beim dritten Auftritt in Walldorf kam „Infinity“ erneut ins große Finale und beschloss den Wettkampf mit Platz sechs. Beim Schlussturnier in Egelsbach ertanzten sich die Mädchen den achten Rang.



WM-Titel für Volker Schmidt und Ellen Jonas

Volker Schmidt und Ellen Jonas sind die ersten Weltmeister der WDC (World Dance Council) Professionals in der Altersklasse über 40 Jahre. Im italienischen Cervia siegten sie in den Standardtänzen souverän in allen fünf Tänzen. 17 Internationale Wertungsrichter entschieden, wer die besten der 19 Paare aus Japan, England, Belgien, Italien, Frankreich und Deutschland waren. Die Wetzlarer sind stolz darauf, ihren drei WM-Titeln bei den „Amateuren“ nun diesen ersten Profititel hinzufügen zu können.



Foto: Peter Suba



Bei den „Leistungsstarken 66“: Wilfried und Marion Find

Platz 4 bei schweißtreibenden Temperaturen in Braunlage und Platz 6 in Enzklosterle; so lauten die Ergebnisse des 3. und 4. Qualifikationsturniers der Ranglistenturnierserie.

Die Konkurrenz bestand einmal aus 33 und einmal aus 24 Paaren. Damit liegen sie aktuell von 52 Paaren auf Platz 6 der Deutschen Rangliste, beste Final-Voraussetzungen für den Abschlusswettkampf nach nunmehr bereits zwei vierten und zwei sechsten Plätzen.

Dancecomp in Wuppertal

Bei den diesjährigen Wettkämpfen in Wuppertals wunderschöner, historischer Stadthalle waren vier Tanzpaare des Schwarz-Rot-Clubs am Start. Dr. Martin Schmidt und Ina Schreier wurden 6. im Senioren I A Standardturnier gegen 26 Paare. Wilfried und Marion Find gelang der Sprung ins Semifinale bei 31 Konkurrenten. Sie wurden 12. bei den Senioren IV. Das Semifinale war besetzt mit 6 Paaren aus Deutschland und 6 Paaren aus Italien, der Niederlande, Frankreich und Kanada. Sieger wurde der amtierende Weltmeister aus Italien.



Daniel Kasper und Nastasja Chodykin gingen erstmals in der Hauptgruppe an den Start. Sie setzten sich gegen 81 Duos der A-Lateinsektion auf Platz 13 und verpassten das Semifinale somit nur um einen Platz. Evgeny Vinokurov und Christina Luft wurden im Weltranglistenturnier 15. in den Lateinamerikanischen Tänzen. Damit lagen sie immerhin zwei Plätze vor den amtierenden Deutschen Kombimeistern.

Summer Dance Festival in Berlin

Beim diesjährigen Summer Dance Festival für die Jugend in Berlin ertanzten Daniel Kasper und Nastasja Chodykin den Sieg in den Standardtänzen der Jugend B-Klasse. Hier waren 13 Paare am Start. Beim Weltranglistenturnier in der Lateinsektion erreichten sie von 61 Paaren das Semifinale und hier Platz 12.

Maurice Rahaus und Christina Kraus mussten ihren Wettkampf krankheitsbedingt abbrechen.

German Open Championship in Stuttgart

Fünf Schwarz-Rot-Paare starteten in diesem Jahr zusammen mit der absoluten Weltspitze bei der GOC. Rahaus/Kraus tanzten die Vorrunde, Kasper/Chodykin und Weiberts die zweite Runde. Das Ehepaar Find erreichte die dritte Runde und wurde 25. von 74. Für Evgeny Vinokurov und Christina Luft wurde es im Grand Slam Lateinturnier Platz 30 von 333 Startpaaren.

Erfolg für „M's United“

„M's United“ unter Leitung von Michaela Ruggia-Grüb hat am 5. April in Albshausen den 4. Platz in einem Schautanz-Wettbewerb erreicht. Aus drei Gruppen mit 22 Mädchen im Alter von 9 bis 17 Jahren entstand die Gruppe mit dem passenden Namen: M steht für „Michaela“ und „united“ heißt „zusammengefügt“. Die Anfrage der Organisatoren in Albshausen kam so kurzfristig, dass die Gruppe sage und schreibe nur drei Wochen Zeit, vier Trainingseinheiten und zwei gemeinsame Proben hatte, die eigens dafür kreierte Choreographie einzustudieren. Am großen Tag war die Aufregung groß. M's United war mit Abstand die jüngste Gruppe am Start, aber mit Akrobatik, ständig wechselnden Formationen, perfekten Bewegungen auf die ausgewählte Musik, Überraschungseffekten und dem jugendlichen Charme haben sich die Mädels auf den 4. Platz getanzt. Mit etwas auffälligeren Kostümen wären sie vielleicht noch weiter vorne gelandet. Nun haben sie „Blut geleckt“ und wollen noch weitere Bühnen erobern.



Liebe Tanzsportfreunde,

hiermit möchten wir bekannt geben, dass wir unsere aktive tänzerische Laufbahn beenden möchten. Wir haben diese Entscheidung mit sehr gemischten Gefühlen getroffen, da wir den Tanzsport sehr lieben und er für 23 bzw. 26 Jahre eine sehr große Rolle in unserem Leben gespielt hat. Wir spüren jedoch, dass ein neues Kapitel begonnen hat. Wir möchten unsere Erfahrung an unsere Paare weitergeben und uns auf unsere berufliche Karriere als Trainer und Schneider konzentrieren.

An dieser Stelle möchten wir all denen danken, die uns begleitet, zu unseren Erfolgen beigetragen und an uns geglaubt haben. Allen voran unseren Familien und Freunden, die immer für uns da waren.

In all den Jahren haben wir viele besondere Trainer und Menschen getroffen. An dieser Stelle möchten wir Oliver Wessel-Therhorn nennen. Wir sind sehr dankbar, dass wir mit ihm gearbeitet haben und von ihm lernen durften. Ein besonderer Dank geht an unsere Haupttrainer Fabio Selmi und Simona Fancello, Michele Bonsignori und Monica Baldasseroni, Karl Breuer sowie Horst Beer, mit dem wir unsere wunderschöne Kür „Breakfast at Tiffany’s“ ausgearbeitet haben.

Wir lieben den Tanzsport und werden sicherlich auch auf eine gewisse Weise vermissen Turniere zu tanzen, wir sind jedoch bereit, diese wunderschöne Leidenschaft nun auf eine andere Art kennenzulernen!

Das Jahr 2013 war tänzerisch ein Highlight für uns: Mit dem Gewinn der Silbermedaille bei der Europa- und Weltmeisterschaft der Kür möchten wir uns verabschieden und freuen uns auf neue Herausforderungen!

Alles Liebe,
Adrian und Johanna Klisan



Danke Johanna, danke Adrian!

Das sagt Euch der Schwarz-Rot-Club für viele erfolgreiche Jahre im aktiven Leistungssport, besonders mit dem Spitzenergebnis bei der Weltmeisterschaft im letzten Jahr. Es war sicher ein langer und sportlich harter Weg, den Ihr erfolgreich gegangen seid und dabei immer dem Club die Treue gehalten habt. Das freut uns besonders. Ihr wart immer Aushängeschilder und Vorzeigethleten für den Wetzlarer Tanzsport. Es ist schön, dass Ihr unsere Aktiven wie in den vergangenen Jahren auch in Zukunft als Trainer weiter betreut und unterstützt.

Nochmals vielen Dank und tanzsportliche Grüße
Die Mitglieder und der Vorstand des SRC
Friedel Frech jr.

Gesundheitstage im Forum



Wiederwahl zum Schatzmeister des DTV



Beim Verbandstag des DTV in Berlin wurde Karl-Peter Befort aus Wetzlar, Ehrenpräsident des Schwarz-Rot-Clubs Wetzlar und Vorsitzender des Hessischen

Tanzsportverbandes, in seinem Amt als Schatzmeister des Deutschen Tanzsportverbandes für die nächsten vier Jahre wiedergewählt.

**Alle Infos
im Internet unter
www.src-wetzlar.de**

Zumba im Freien bei sommerlichen Temperaturen



Schwarz-Rot-Club wieder aktiv beim „Erlebnistag Sport 50+“ in Asslar mit Line Dance und Zumba®



Gesucht und gefunden

TANZEN Evgeny Vinokurov und Christina Luft erfüllen sich ihren WM-Traum

VON ARNE WOHLFARTH

Großstädte üben eine besondere Faszination auf Evgeny Vinokurov und Christina Luft aus. Singapur finden die beiden Tänzer beeindruckend. Auch Los Angeles imponiert ihnen. In knapp elf Wochen lernen sie eine neue Metropole kennen: Chengdu. Rund 14 Millionen Menschen leben in der Hauptstadt der chinesischen Provinz Sichuan, wo am 20. September die Kür-Weltmeisterschaft stattfindet.

Für das Duo vom Schwarz-Rot-Club Wetzlar geht dann ein Traum in Erfüllung. „Eine WM-Teilnahme in der Hauptgruppe war immer unser großes Ziel“, sagt Christina Luft.

Die Geschichte des hochtalentierten Tanzpaares begann vor knapp zehn Jahren. Sie liest sich so ein bisschen wie eine Story aus Hollywood. Luft, damals 15 Jahre alt, suchte einen neuen Partner. Mit dem alten musste sie bis dato immer zwei Altersklassen höher starten. Irgendwann war die Dortmunderin das leid. Doch es gab ein Problem, das bis heute besteht. „Deutschland hat einfach zu wenig Jungs, die tanzen“, erzählt sie. Deswegen wurde die Fahndung nach einem passenden Partner ausgeweitet. Bis nach Russland. Lufts Mutter, eine gebürtige Kirgisin, stellte Kontakt zu Evgeny Vinokurov her. Der hatte damals „nur Gutes über Deutschland“ gehört.



Hoch über den Dächern ihrer Wahlheimat in Gießen: Evgeny Vinokurov und Christina Luft.

(Foto: Wohlfarth)

Als er im Winter 2004 mit einer russischen Auswahl bei der Formations-WM in Braunschweig antrat, kam es zum ersten persönlichen Kontakt. „Wir haben in einer Pause des Wettbewerbs zur Probe getanzt. Und es hat sofort gepasst“, berichtet der Mann aus Tjumen, der Anfang 2005 seine Familie in Westsibirien zurückließ und als 14-Jähriger nach Dortmund übersiedelte. Ein gewagter Schritt? Für ihn nicht. „Ich war früh selbstständig, oft auf Turnieren unterwegs. Man muss im Leben immer auf irgendwas verzichten.“

Bei Familie Luft fühlte er sich schnell heimisch. Die Erfolge im Tanzsport stellten sich ebenso rasch ein. Schon zwei Monate nach seinem Debüt wurde das Duo bei der Deutschen Meisterschaft der Junioren Zweiter und belegte wenig später bei der Junioren-WM den sechsten Platz. Da hatten sich zwei gesucht und gefunden. Nicht nur auf der Tanzfläche, sondern auch privat.

„Wir haben uns auch ineinander verliebt“, sagt Luft und grinst ihren Partner und Freund etwas verlegen an. Mittlerweile sind sie verlobt.

Längst planen sie ihre Zukunft gemeinsam. Den Lebensmittelpunkt haben die beiden inzwischen nach Gießen verlegt. „Weil es in Hessen keine Studiengebühren gibt“, ist die angehende Psychologin, die es an die Universität Marburg verschlagen hat, ganz Pragmatikerin. Vinokurov hat sich für BWL entschieden. Beide benötigen nicht mehr lange, dann haben sie ihren Abschluss in der Tasche, was im Tanzsport auf diesem Niveau eher eine Seltenheit ist.

Die meisten Konkurrenten in Deutschland sind Vollprofis. Das Paar des Schwarz-Rot-Clubs ist weit davon entfernt. Neben Training, Turnieren weltweit sowie dem Studium arbeiten sie noch als Tanzlehrer. Nicht nur in Wetzlar, sondern in ganz Hessen. Irgendwie müssen die zum Teil kostspieligen Reisen zu den Wettbewerben ja finanziert werden. Zwar gibt es Unterstützung vom Hessischen Tanzsport-Verband und auch dem Schwarz-Rot-Club, aber das Duo muss viel aus eigener Tasche bezahlen. „Wir werden niemals das zurückbekommen, was wir reinste-

cken“, gesteht Luft, doch für sie und ihren Freund bedeutet Tanzen „einfach alles“.

Deswegen machen sie bei anderen Dingen Abstriche. Zum Beispiel im Privatleben. Im Urlaub waren sie schon lange nicht mehr. Für weitere Hobbys ist kein Platz. „Die Zeit ist unser größter Feind“, sagt Luft, die sich neben all den Verpflichtungen noch um die Organisation kümmert, Flüge sowie Hotels bucht und sich angesichts von 100 E-Mails am Tag manchmal gerne „eine Sekretärin“ wünscht.

müssen integriert werden. „Wir wissen noch nicht, mit wem wir zusammenarbeiten werden, geschweige denn wie unser Tanz aussehen wird. Vielleicht holen wir jemanden aus dem Bereich Hip Hop“, sagt Vinokurov, der darauf spekuliert, bei den Titelkämpfen im fernen China einen Platz auf dem Treppchen zu ergattern. „Wobei“, so sagt er, „Prognosen ganz schwierig sind. Wer bei den sonstigen Latein-Turnieren vorne ist, muss nicht auch unbedingt in der Kür gewinnen.“

Dass die beiden in Chengdu überhaupt dabei sind, hätten sie 2011 nicht gedacht. Damals hing die Karriere am seidenen Faden. Christina Luft musste sich einer komplizierten Fuß-Operation unterziehen, stand ein halbes Jahr nicht im Tanzsaal, kämpfte sich aber wieder mühsam heran. Als die beiden 18 Monate später bei den German Open in Stuttgart ihr Comeback feierten, absolvierten sie fast ein perfektes Turnier. „Wir haben auf dem Parkett geweiht“, erinnert sich Luft. So groß war die Freude, einfach wieder tanzen zu können.

Wie lange sie ihren Lieblingssport, bei dem sie den ganzen Glitzer und Glamour nicht mögen, noch ausüben wollen, wissen sie nicht. „Beliebig viele Jahre kann man auf diesem Niveau nicht tanzen. Dafür ist das körperlich zu anstrengend“, sagt Luft, die es sich im Moment nicht vorstellen kann, mal auf der Seniorentour an den Start zu gehen. Viel lieber will sie irgendwann als Psychologin arbeiten, vielleicht auch mal ein Buch schreiben.

Und vor allem mit ihrem Evgeny in die Großstadt ziehen.

■ Bei Training, Studium und Turnieren bleibt keine Zeit für etwas anderes

Einmal pro Woche fahren Vinokurov/Luft zu ihren Trainern Ralf und Olga Müller nach Rastatt, etwa zwölf Kilometer nördlich von Baden-Baden. Da arbeiten sie vier Stunden intensiv an jeder Kleinigkeit. Das restliche Training absolvieren sie alleine. Im Schnitt sechs Einheiten pro Woche. Einmal im Quartal fliegen sie noch zu einem Spezialcoach nach London. Für die Kür-WM suchen die Vierten der diesjährigen Deutschen Meisterschaft in den Lateintänzen nun einen weiteren Trainer. Das Ehepaar Müller, selbst zwei Mal Weltmeister, möchte das nicht übernehmen. Denn Kür-Tanzen ist speziell. Da ist der Coach mehr ein Choreograph, der ein dreieinhalbminütiges Programm zu einem Thema zusammenstellt. Mindestens drei der fünf Lateintänze (Samba, Cha-Cha-Cha, Rumba, Paso doble und Jive)



Keine Freunde des Glitzer und Glamour im Tanzsport: Evgeny Vinokurov und Christina Luft. (Foto: Jung-Rosu)

Zumba® Fitness Party
Schluss mit den alten Workouts,
jetzt ist Party angesagt!



4 Zumba®-Instructoren

(Monika Fehrt, Leonie Endres, Sarah Strunk, Marie-Claire Braun)

4 Orte

(Nauborn, Spilburg, Westend, Münchholzhausen)

6 Wochentage

(Mo, Di, Do, Fr, Sa, So siehe Plan Seite 19)



im Gymnastikraum, Sporthalle Münchholzhausen,
35581 Wetzlar, Schulstraße

Sonntags 11 - 12 Uhr
mit Zumba®Instructor Monika Fehrt

neue Gruppe des Schwarz-Rot-Clubs Wetzlar
jetzt auch in Münchholzhausen

GUTSCHEIN
für eine kostenlose Schnupperstunde

Nähere Infos auch unter www.zumba-wetzlar.de



**HIER GEBT
IHR DEN
TON AN**

Schnapp' dir deine Freunde! Hier könnt ihr ausgelassen tanzen! Zumba® Kids ist die Tanz- und Fitnessparty, bei der wir mit Freunden bei voller Lautstärke abrocken und nach unserer eigenen Pfeife tanzen.



Neue Angebote

Hast Du Interesse an Jazztanz, Lyrical-Jazz, Modern, Funky, Burlesque?



Schnuppertraining bei Kathinka Prick!
 ab 15 Jahre: Samstags 12-14 Uhr
 ab 8 Jahre: Samstags 14-15 Uhr
 im Gymnastikraum, Sporthalle Münchholzhäuser, 35581 Wetzlar, Schulstraße



Trainer Kai Dombrowski
 sucht Verstärkung für seine Gruppen:
 immer Montags
 im Studio 2 der Spilburg
15:15-16:00 Kindertanz 5-7 Jahre
16:00-17:00 Dance for Kids 8-11 Jahre
17:00-18:00 HipHop ab 12 Jahre

„Fit für den Abschlussball!“

Crash Kurs für Jugendliche in Cha-Cha-Cha, Jive, Foxtrott, Walzer, Tango, Disco Fox u.v.m.

Donnerstags von 17:30 bis 18:30 Uhr

Beginn: 18. September im Studio 2

des Sportparks Spilburg

bei der Kür-Vize-Weltmeisterin Johanna Klisan.

Anmeldungen unter:
 06441 62563 (Fehrt),
 06443 2027 (Rosu)
 oder
info@src-wetzlar.de



Neue Gruppen im Studio 2 der Spilburg

Claudia Rauschel-Geier

immer Freitags

14:30-15:15

Tanzmäuse ab 4 Jahren

15:15-16:00

Einsteiger Latein und Standard ab 7 Jahren

16:00-17:00

Fortgeschrittene Latein und Standard

17:00-18:00

Aufbaugruppe Latein

Anmeldungen ab sofort unter
 06441 62563 (Fehrt), 06443 2027 (Rosu) oder
 unter info@src-wetzlar.de



Breakdance mit Jens Diehl
 Freitags von 16 bis 17 Uhr
 im Bürgerhaus Nauborn



In Wetzlar Zuhause !



enwag
energie · wasser · gesellschaft

Hermannsteiner Straße 1
35576 Wetzlar · www.enwag.de



Mehr Energie für Wetzlar

Angebote des Schwarz-Rot-Clubs Wetzlar

Bürgerhaus Nauborn		
	SAAL 1	SAAL 2 (Bühnenseite)
Mo	bis 19:00 FREIES TRAINING 19:00-19:45 Pilates Turnierpaare 19:45-21:15 Standard Turnierpaare (Saal 1&2) } Ellen Jonas } Volker Schmidt ab 21:15 FREIES TRAINING	09:45-10:45 Zumba®Gold (Monika Feht) 11:00-12:00 Zumba®Fitness (Monika Feht) 12:00 bis 19:00 FREIES TRAINING 19:45-21:15 Standard Turnierpaare
Di	bis 14:00 FREIES TRAINING 14:15-15:00 Minis - Kindertanz ab 3 Jahre 15:15-16:00 Kiddies – Kindertanzaufbau/HIP HOP ab 6 Jahre 16:15-17:15 HIP-HOP-Kids ab 8 Jahren (alle Gruppen Michaela Ruggia-Gräb) ab 19:30 FREIES TRAINING	bis 18:30 FREIES TRAINING 18:30-19:30 Tanzkreis (Dieter Sachs) 19:30-20:45 Tanzkreis (Dieter Sachs) 20:45-21:45 Tanzkreis (Dieter Sachs)
Mi	bis 17:30 FREIES TRAINING 17:30-20:00 Turnierpaartraining Latein (Evgeny Vinokurov) ab 20:00 FREIES TRAINING	bis 17:30 FREIES TRAINING 17:30-19:00 Turnierpaartraining Latein (Christina Luft) 19:00-20:15 Tanzkreis (Birgit Leihe) 20:15-21:30 Tanzkreis (Birgit Leihe) ab 21:30 FREIES TRAINING
Do	bis 16:30 FREIES TRAINING 16:30-17:30 Turnierpaare Jugend D, C Standard 17:30-20:00 Turnierpaare Jugend, Standard 20:00-21:00 Tanzkreis (Gruppen Adrian Klisan) 21:00-22:15 Tanzkreis (Michael Krutsch)	FREIES TRAINING
Fr	10:15-11:15 Kindergarten/Verein (Nauborn – M. Ruggia-Gräb) ab 12:00 FREIES TRAINING	bis 16:00 FREIES TRAINING 16:00-17:00 Breakdance (Jens Diehl) 17:30-18:30 Zumba®Fitness (Sarah Strunk) 19:00-20:15 Tanzkreis (Friedrich Frech jun.) 20:15-21:30 Tanzkreis (Friedrich Frech jun.)
Sa/So	Termine freies Training siehe Aushang BGH Nauborn sowie Homepage www.src-wetzlar.de	

Aktuelle Änderungen auf der Homepage www.src-wetzlar.de und www.tsa-nidda.de

	STUDIO 2 (Sportpark) Sportparkstraße 5, Wetzlar	Andere Stätten Bürgerhaus Nidda-Harb, Breslauer Str.9, BGH Nidda, Hinter dem Brauhaus 15, BGH Ober- Schmitten, Schulstr.15 63667 Nidda
Mo	15:15-16:00 Kindertanz 5-7 Jahre 16:00-17:00 Dance for Kids 8-11 Jahre 17:00-18:00 HIP HOP und Chartdancing ab 12 Jahre 18:00-19:00 Salsa + Discofox 19:00-20:15 Tanzkreis Erwachsene I 20:15-21:30 Tanzkreis Erwachsene II (alle Gruppen Kai Dombrowski)	Bürgerhaus Harb und Ober-Schmitten (wechselnd) (Aktueller Trainingsort siehe unter www.tsa-nidda.de) 19:30-20:30 Discofox Erwachsene 20:30-22:00 Tanzkreis (alle Gruppen Michael Fischer) Bürgerhaus Nidda 16:00-18:00 Garde- und Schautanzgruppe (Sonja Rausch)
Di	16:00-16:45 Zumba®kids jr (4-7 Jahre) (Leonie Endres) 16:45-17:45 Zumba®kids (8-12 Jahre) (Leonie Endres) 18:00-19:00 Zumba®Fitness (Leonie Endres) 20:30-21:30 Zumba®Fitness (Monika Feht)	
Mi	20:15-21:45 Jazztanz (Turniergruppe)	
Do	11:00-12:00 Zumba®Fitness (Monika Feht) 15:30-16:30 Garde ab 7 Jahre (Lena Oschwald) 16:30-17:30 Mariechentraining ab 10 Jahre (Lena Oschwald) 17:30-18:30 Jugendgruppe (Johanna Klisan) 18:30-19:30 Jugendgruppe Latein (Johanna Klisan) 19:30-20:30 Tanzkreis (Johanna Klisan) 20:30-21:30 Tanzkreis (Monika Feht)	KulturStation Wetzlar Brodschirm 5-7
Fr	14:30-15:15 Tanzmäuse ab 4 Jahren 15:15-16:00 Einsteiger Latein und Standard ab 7 Jahren 16:00-17:00 Fortgeschrittene Latein und Standard (alle Gruppen Claudia Rauschel-Geier) 17:00-18:00 Aufbaugruppe Latein (C.Rauschel-Geier+M.Feht) 19:30-20:30 Tanzkreis (Monika Feht) 20:30-21:30 Tanzkreis (Monika Feht)	Turnhalle der Goetheschule Wetzlar Frankfurter Straße 72
Sa	Gymnastikraum, Sporthalle Münchholzhausen, 35581 Wetzlar, Schulstraße	Anbau der Funsporthalle Westend Horst Scheibert-Straße Wetzlar
	12:00-14:00 Jazztanz (Turniergruppe, ab 15 Jahre) 14:00-15:00 Jazztanz (ab 8 Jahre) (alle Gruppen Kathinka Prick)	15:00-16:00 Zumba®kids (Leonie Endres) 17:00-18:00 Zumba®Fitness (Marie-Claire Braun)
So	11:00-12:00 Zumba®Fitness (Monika Feht)	
Stand:	September 2014	Neue Angebote sind rot gekennzeichnet



**Auch Ihre Mutter würde es wollen.
Die Sparkassen-Altersvorsorge.**

 **Sparkasse
Wetzlar**

Tun Sie es Ihrer Mutter zuliebe. Und vor allem sich selbst. Mit einer Sparkassen-Altersvorsorge entwickeln wir gemeinsam mit Ihnen ein auf Ihre individuellen Bedürfnisse zugeschnittenes Vorsorgekonzept und zeigen Ihnen, wie Sie alle privaten und staatlichen Fördermöglichkeiten optimal für sich nutzen. Vereinbaren Sie jetzt ein Beratungsgespräch in Ihrer Filiale oder informieren Sie sich unter www.sparkasse-wetzlar.de. **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**